



JAHRESBERICHT DES VORSTANDES ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2019



Allgemeines

Mit dem Jahresbericht des Vorstandes möchten wir Ihnen einen Überblick über unsere wesentlichen Aktivitäten geben und damit den Rückblick auf das Geschäftsjahr 2018 abschließen. Im Rahmen der Mitgliederversammlung am 19.03.2019 in Geilenkirchen werden wir Ihnen dann einen Überblick über unsere aktuellen Projekte und Handlungsfelder und einen Ausblick auf das Jahr 2019 geben.

Ich möchte vorneweg die Gelegenheit zu ein paar persönlichen Zeilen nutzen. Für mich wird es bekanntlich die letzte Mitgliederversammlung als Vorsitzender des Kreissportbundes sein. Nach 21 Jahren im Vorstand, davon 12 als Vorsitzender, werde ich wie angekündigt nicht mehr für ein Vorstandsamt kandidieren.

Ich höre zugegeben mit gemischten Gefühlen auf, da meine Tätigkeit für den Kreissportbund und den organisierten Sport im Kreis Heinsberg stets eine Herzensangelegenheit für mich war. Aber wie das manchmal so ist im Leben, kann man sich nicht allem gleichzeitig widmen, woran man Freude hat sondern muss für sich einen Fokus finden, um in guter Balance zwischen Familie, Beruf und seinen eigenen Interessen bleiben zu können. Daher freue ich mich auch auf Zeit für eine neue Schwerpunktsetzung.

Meine Zeit und Arbeit im und für den Kreissportbund hat mir immer sehr viel Freude bereitet. Klar gab es nicht nur schöne Momente, aber Höhen und Tiefen sowie schwierige Entscheidungen gehören auch in der ehrenamtlichen Führung dazu. Ich bin Ihnen sehr dankbar, dass Sie mir über viele Jahre die Möglichkeit gegeben haben, das tolle Amt des Vorsitzenden ausüben und so den Sport im Kreis Heinsberg ein Stück mitgestalten zu können. Einige Momente und Veranstaltungen werde ich sicher vermissen, aber auch das gehört bei Veränderungen dazu.

Als Highlights in meiner Amtszeit sehe ich unser Wachstum in den Aktivitäten, die gestiegene Anzahl an Mitarbeitern, die breitere öffentliche Wahrnehmung des Kreissportbundes und unsere intensive Zusammenarbeit mit dem Kreis, was durch unseren Umzug ins Kreishaus nochmal bestärkt wurde. Mit verschiedenen Projekten, insbesondere dem Schwimmprojekt „Mathe schützt nicht vor Ertrinken“ konnten wir auch über die Kreisgrenzen hinaus Aufmerksamkeit erzeugen. Und mit der Sportgala haben wir ein Sportevent auf die Beine stellen können, das in den letzten Jahren zum Top-Sportereignis im Sportkalender im Kreis Heinsberg geworden ist und den Sport und das dahinter stehende Ehrenamt sehr öffentlichkeitswirksam strahlen lässt.

Mit Blick auf diese Entwicklungen freue ich mich sehr darüber, dass sich Personen bereit erklärt haben, für die frei gewordenen Vorstandspositionen zu kandidieren. So fällt es mir leichter „Tschüss“ zu sagen.....

Herzlichen Dank für die gemeinsame Zeit und alles Gute für Ihre Arbeit in Ihren Vereinen und den Sport im Kreis Heinsberg!

Ihr Ronnie Goertz